

Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen führte die 32. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 23.02.2023 in Kremmen, Am Markt 1, Rathaus,Ratssaal - Eingang Mühlenstraße um 19.00 Uhr durch.

a) anwesend

Gebauer, Stefanie

Vorsitzende

Berger, Brian	Mitglied
Tietz, Reiner	Mitglied
Schlichting, Ricky	Mitglied
Voigts, Malte-Sören	Mitglied
Schulz, Andreas	Mitglied
Neumann, Lukas	Mitglied
Winkler, Peter	Mitglied
Busse, Sebastian	Mitglied
Oertel, Helfred	Mitglied
Hornemann, Heino	Mitglied
Steinke, Marcel	Mitglied
Sommer, Lisa	Mitglied
Koop, Eckhard	Mitglied
Brunner, Christoph	Mitglied
Kurth, Jürgen	Mitglied
Förster, Arthur	Mitglied

b) abwesend

Kretzschmar, Andreas	Mitglied
Klein, André	Mitglied

c) von der Verwaltung anwesend

Frau M. Nebel, Herr Artymiak

d) Gäste

e) Presse

Die Mitglieder waren durch **ordnungsmäßige** Einladung vom **09.02.2023** auf **Donnerstag, den 23.02.2023** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die **ordnungsmäßige** Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden. Die Stadtverordnetenversammlung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder **beschlussfähig**

Bestätigte Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung vom 08.12.2022
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Informationen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Bestellung des stellv. Ortswehrführers für LZ 3 (Staffelde, Groß-Ziethen, Flatow)
7. Beratung und Beschluss: 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen
Beschlussvorlage - 01-27-2023
8. Beratung und Beschluss: Abwägungs- und Satzungsbeschluss der Stadt Kremmen über die Festlegung und Abgrenzung des im Zusammenhang bebauten OT Kremmen (KES – Klarstellungs-, Entwicklungs- und Ergänzungssatzung)
Beschlussvorlage - 01-14-2023
9. Beratung und Beschluss: 1. Änderung Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Kremmen im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zur Aufstellung der Bebauungspläne Nr. 84 - Wallfeld, Nr. 85 - Gewerbegebiet Orion und Nr. 86 - Sandberge
Beschlussvorlage - 01-15-2023
10. Beratung und Beschluss: 2. Änderung Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Kremmen im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 87 Solarpark Hufen
Beschlussvorlage - 01-16-2023
11. Beratung und Beschluss: Aufhebung des Beschlusses zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens Nr. 74 "Rhingärten"
Beschlussvorlage - 01-17-2023
12. Beratung und Beschluss: Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 89 "Erneuerbare Energien- und Tierhaltungsanlage Kremmen" der Stadt Kremmen und 3. Änderung des Flächennutzungsplans 2040 der Stadt Kremmen im Parallelverfahren
Beschlussvorlage - 01-18-2023
13. Beratung und Beschluss: Aufhebung der Aufstellungsbeschlüsse des Planverfahrens für die Entwicklung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 56 "Solarenergiepark Flatow" der Stadt Kremmen sowie die Änderung des Flächennutzungsplans OT Flatow im Parallelverfahren
Beschlussvorlage - 01-19-2023
14. Beratung und Beschluss: Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 56-2 "Errichtung einer Photovoltaikfreiflächenanlage" und 4. Änderung des Flächennutzungsplans 2040 im Parallelverfahren
Beschlussvorlage - 01-20-2023
15. Beratung und Beschluss: Außerplanmäßige Ausgabe zur Aufwendung für die Leihgeräte der Lehrkräfte auf Grundlage der Fördermittelrichtlinie von 21. August 2022 (Leihgeräte für die Lehrkräfte-RL Endgeräte LK) für die Goethe-Grund- und Oberschule Kremmen sowie Grundschule Beetz
Beschlussvorlage - 01-22-2023
16. Beratung und Beschluss: Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Bereich Brandschutz und örtliche Hilfeleistungen
Beschlussvorlage - 01-28-2023
17. Beratung und Beschluss: Benennung der Mitglieder des Sportbeirates
Beschlussvorlage - 01-23-2023
18. Beratung und Beschluss: Benennung der Mitglieder des Umweltbeirates
Beschlussvorlage - 01-24-2023
19. Beratung und Beschluss: Benennung der Mitglieder des Kulturbirates
Beschlussvorlage - 01-25-2023
20. Beratung und Beschluss: Benennung der Mitglieder des Kinder- und Jugendbeirates
Beschlussvorlage - 01-26-2023
21. Anfragen und Informationen der Abgeordneten

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Stadtverordnetenversammlung vom 08.12.2022
2. Beratung und Beschluss: Dienstbarkeitsbestellung, Grundwassermessstelle in der Gemarkung Beetz
Beschlussvorlage - 01-21-2023

3. Anfragen und Informationen der Abgeordneten

Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschlüsse	Abstimmungsergebnis		
	Stadtverordnetenversammlung am 23.02.2023	Ja	Nein	Enth
	I. Öffentlicher Teil			
1.	Eröffnung der Sitzung Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Frau Dr. Gebauer, eröffnet am Donnerstag, den 23.02.2023 um 19 Uhr die 32. Stadtverordnetenversammlung. Sie begrüßt die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, die Bürger, sowie die Mitarbeiter der Verwaltung. Anschließend stellt die Vorsitzende die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von insgesamt 19 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 17 anwesend. Herr Kretzschmar und Herr Klein fehlen entschuldigt.			
2.	Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Stadtverordnetenversammlung vom 08.12.2022 Da keine Ergänzungs- oder Änderungswünsche zum öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift vom 08.12.2022 bestehen, ist der öffentliche Teil somit bestätigt.			
3.	Feststellung der Tagesordnung Herr Busse teilt mit, dass TOP14 zu streichen ist. Ansonsten ist die Tagesordnung so bestätigt.			
4.	Informationen des Bürgermeisters Herr Busse verliest einen Kurzbericht zum Thema Klubhaus: <i>Im Rahmen eines turnusmäßigen Abstimmungstermins mit der BIG Städtebau GmbH als treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt Kremmen wurde u.a. die weitere Verfahrensweise zum Klubhaus besprochen. Entsprechend des gefassten Beschlusses von August 2022 habe ich als Bürgermeister der BIG folgenden Prüfauftrag erteilt: Die baufachlichen Prüfungen (beinhalten: die Plausibilitätsprüfung und den Schlussbericht) für die bislang durchgeführten Maßnahmen sind abzuschließen. Die BIG stimmt sich hierzu mit der BSG (Brandenburgische Stadterneuerungsgesellschaft MBH) ab. Anschließend stimmt sich die BIG bezüglich des Risikos einer Fördermittelrückzahlung bei einem möglichen Verkauf und einer möglichen Bereitstellung von Fördermitteln für die Sanierung (vermutlich HHJ 2025/2026) mit dem Fördermittelgeber ab. Ebenso ist ein Verkauf mit Sanierungsverpflichtung des Investors möglich und soll ebenso von der BIG getrachtete werden. Ende des ersten Quartals 2023 wird die BIG der Stadt einen entsprechenden Sachstand übermitteln.</i> Weiterhin teilt Herrn Busse mit, dass Herr Kuhn sich geäußert hat, dass die Wohnungsbaugesellschaft sich mit der Erschließung von			

	Baugrundstücken zeitnah nach aktuellem Arbeitsstand nicht beschäftigen kann und selbstverständlich bereit ist, die Stadt beratend zu unterstützen. Anschließend berichtet Herr Busse, dass heute ein gutes Gespräch mit dem Planungsbüro Herrn Just und Herrn Steinbrink stattgefunden hat. Der Bauzeitenplan wurde neu erstellt und in den nächsten 9 Wochen werden große Fortschritte erzielt. Der Fördermittelgeber mahnt die Kostengruppe 700 an, da diese zu hoch ist. Diese Baunebenkosten (Planungskosten, Gutachterkosten) belaufen sich zurzeit auf ca. 907.000 EUR. Des Weiteren sagt Herr Busse aus, dass der Photovoltaik-Rahmenplan überarbeitet wird. Der Auftrag i.H.v. ca. 9.000 EUR wurde dem Planungsbüro Dr. Szamatolski erteilt und wird dann nach der Überarbeitung im Bau-/Wirtschafts- und Umweltausschuss als erstes beraten. Frau Dr. Gebauer berichtet kurz über den Besuch auf der Grünen Woche. Sie war zusammen mit der Erntekönigin E. Steinke, der Vorsitzenden des Erntefestkomitees Frau A. Busse und Frau M. Nebel als stellv. Bürgermeisterin, da Herrn Busse krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnte, vor Ort zur Staffelübergabe. Am Nachmittag hat sich die Stadt Kremmen mit einem zweistündigen Programm in der Brandenburg-Halle vorgestellt und sich sehr würdig präsentiert.			
5.	Einwohnerfragestunde Es erfolgen keine Bemerkungen oder Fragen. Daher schließt Frau Dr. Gebauer die Einwohnerfragestunde.			
6.	Bestellung des stellv. Ortswehrführers für LZ 3 (Staffelde, Groß-Ziethen, Flatow) Frau Dr. Gebauer, Herr Busse und der Stadtwehrführer Oliver Fritz gratulieren dem neu bestellten Feuerwehrkameraden und überreichen die Bestellsurkunde und einen Blumenstrauß: Herr Patrick Wittig – stellv. Ortswehrführer für LZ 3 (Staffelde, Groß-Ziethen, Flatow) Es werden kurz Fotos gemacht.			
7.	Beratung und Beschluss: 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen Beschlussvorlage - 01-27-2023 Frau Dr. Gebauer sagt kurz dazu aus, dass die Verwaltung vorgeschlagen hat, die Mitgliederanzahl in den Beiräten aus einer Mindest- und Maximalzahl bestehen und daher die Hauptsatzung geändert werden sollte. Herr Schlichting stellt einen Änderungsantrag hinsichtlich des § 6 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Kremmen, um eine Mehrfachbelastung der Mitglieder zu reduzieren und den Bürgern mehr Demokratie beizubringen, sollte eine genauere Definition			

erfolgen: <i>„...betätigen und nicht bereits in anderen Gremien der Stadt Kremmen tätig sind (Stadtverordnetenversammlung, Ausschüsse, Ortsbeiräte, Beauftragte und Beiräte). ...“</i> Herr Neumann stellt einen Änderungsantrag, in den Klammern das Wort „Ausschüsse“ rauszunehmen. Herr Koop äußert sich dazu, dass eine Mehrfachfunktion erforderlich ist, dass es nicht mehr viele Bürger gibt, die ehrenamtlich tätig sein möchten. Er versteht die Argumentation nicht, dass kein Bürger in mehreren Beiräten tätig sein sollte. Herr Schlichting antwortet, dass die Beiräte mehr beworben werden sollten, um mehr Mitglieder zu gewinnen und diesen einen weiteren Blick in die Entscheidungen zu ermöglichen. Es gibt politisch fachliche Entscheidungen und es gibt die beratende Funktion in den Ausschüssen und Beiräten. Herr Kurth stimmt diesem zu, dass man mehreren Bürgern die Chance geben sollte, in den einzelnen Beiräten mitzuwirken und diese mehr zu bewerben. Herr Koop fragt nach, wie viele Bewerbungen zu den einzelnen Beiräten erfolgt sind, denn die Beiräte können wahrscheinlich nicht mit 3-5 Mitgliedern besetzt werden. Es sollte daher eine Doppelfunktion nicht ausgeschlossen werden. Frau Sommer äußert sich ebenfalls dazu, dass sie es nicht versteht, dass jemand aus dem Seniorenbeirat nicht in den sonstigen Beiräten Mitglied sein kann. Denn so könnte eine bessere Kommunikation zwischen den Beiräten erfolgen. Frau Dr. Gebauer meint, dass aus der großen Anzahl an Einwohnern, drei 3 Mitglieder für jeden Beirat gefunden werden sollten. Herr Schlichting merkt an, dass es wirklich zu wenig Bewerber für die Beiräte gibt, aber wer sich nicht bewirbt, kann nicht mitwirken und sich nicht beschweren. Herr Koop stellt den Änderungsantrag, dass in den Klammern nur das Wort „Stadtverordnetenversammlung“ stehen bleibt und alle anderen gestrichen werden. Da keine weiteren Fragen oder Anmerkungen bestehen, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung zum Änderungsantrag von Herrn Koop. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 12 Enthaltungen: 2 Somit ist dieser abgelehnt. Frau Dr. Gebauer bittet um Abstimmung zum Änderungsantrag von Herrn Neumann. <u>Abstimmungsergebnis:</u>			
---	--	--	--

	Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 2 Dieser gilt somit als mehrstimmig beschlossen. Frau Dr. Gebauer bittet um Abstimmung zum Änderungsantrag von Herrn Schlichting. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 3 Enthaltungen: 1 Dieser gilt ebenfalls als mehrstimmig beschlossen. Nachdem es keine weiteren Bemerkungen gibt, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung. <i>“Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt die in der Anlage beigefügte 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Kremmen.”</i>			
	Stimmverhältnis: mehrstimmig Abstimmung: abweichend	14	3	0
8.	Beratung und Beschluss: Abwägungs- und Satzungsbeschluss der Stadt Kremmen über die Festlegung und Abgrenzung des im Zusammenhang bebauten OT Kremmen (KES – Klarstellungs-, Entwicklungs- und Ergänzungssatzung) Beschlussvorlage - 01-14-2023 Herr Schlichting berichtet, dass der Bau-/Wirtschafts- und Umweltausschuss am 14.02.2023 diesem einstimmig zugestimmt hat. Herr Koop teilt mit, dass der Ortsbeirat Kremmen diesem am 13.02.2023 mehrstimmig zugestimmt hat. Herr Brunner fragt nach, was das gekostet hat. Herr Busse antwortet ihm, dass es ca. 9.000 EUR gekostet hat und er von der Stadtverordnetenversammlung und von den Ortsbeiräten dazu beauftragt wurde, die alte Innenbereichssatzung, die nicht mehr gültig war, neu zu machen und alles zu verdichten. Es gibt gesetzliche Vorschriften, wie es auszusehen hat und dafür gibt es ein Planungsbüro, welches somit viele Entwicklungs- und Verdichtungsmöglichkeiten geschaffen hat. Frau Dr. Gebauer zitiert dazu die Problembeschreibung: <i>„Gemäß § 34 Abs. 4 Satz 2 BauGB besteht die Möglichkeit die Innenbereichssatzungen nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB (Klarstellungssatzung, Entwicklungssatzung und Ergänzungssatzung) miteinander zu verbinden. Die Stadt Kremmen als Plangeberin machte bei der Neuaufstellung ihrer Innenbereichssatzung von dieser Möglichkeit Gebrauch, um neben der Klarstellung des planungsrechtlichen Innenbereiches auch städtebaulich geeignete Areale (Entwicklungs- und Ergänzungsflächen) für zukünftige Entwicklungsabsichten festzulegen.“</i> Nachdem es keine weiteren Fragen gibt, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung. <i>“Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt:</i>			

	1. nach erfolgter Abwägung der Hinweise und Anregungen, die im Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 34 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 und § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Öffentlichkeit gemäß § 34 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Satzung der Stadt Kremmen über die Festlegung und Abgrenzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Kremmen vorgebracht wurden, die in den Beschlussempfehlungen dargelegte Berücksichtigung und Nichtberücksichtigung gemäß der Anlage. 2. entsprechend dem Abwägungsergebnis auf der Grundlage des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. I Nr. 6) die Satzung der Stadt Kremmen über die Festlegung und Abgrenzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Kremmen gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB in der Fassung vom Dezember 2022 als Satzung. 3. Die Begründung zur Satzung der Stadt Kremmen über die Festlegung und Abgrenzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Kremmen gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB in der Fassung vom Dezember 2022 wird gebilligt. 4. Der Satzungsbeschluss sowie Angaben darüber, an welchem Ort und zu welchen Zeiten die Satzung der Stadt Kremmen über die Festlegung und Abgrenzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Kremmen gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB in der Fassung vom Dezember 2022 mit der Begründung von jedermann auf Dauer eingesehen werden kann und über deren Inhalt Auskunft verlangt werden kann, sind § 34 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. "			
	Stimmverhältnis: mehrstimmig Abstimmung: laut Vorschlag	16	1	0
9.	Beratung und Beschluss: 1. Änderung Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Kremmen im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zur Aufstellung der Bebauungspläne Nr. 84 - Wallfeld, Nr. 85 - Gewerbegebiet Orion und Nr. 86 - Sandberge Beschlussvorlage - 01-15-2023 Herr Schlichting informiert, dass der Bau-/Wirtschafts- und Umweltausschuss am 14.02.2023 diesem mehrheitlich zugestimmt hat. Herr Koop berichtet, dass der Ortsbeirat Kremmen dies am 13.02.2023 mehrheitlich abgelehnt hat. Frau Sommer fragt nach, ob es nicht sinnvoll wäre, erst den Rahmenplan zu überarbeiten oder ob das rechtlich nicht problematisch ist. Herr Busse antwortet, dass es rechtlich nicht problematisch ist und der Rahmenplan für die zukünftig geplanten			

	Photovoltaikanlagen gedacht ist. Nachdem es keine weiteren Äußerungen gibt, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung. <i>“Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt:</i> <i>Der Vorentwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans 2040 der Stadt Kremmen im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zur Aufstellung der Bebauungspläne Nr. 84, 85 und 86 vom Februar 2023 wird gebilligt und zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt.”</i>			
	Stimmverhältnis: mehrstimmig Abstimmung: laut Vorschlag	12	4	1
10.	Beratung und Beschluss: 2. Änderung Flächennutzungsplan 2040 der Stadt Kremmen im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 87 Solarpark Hufen Beschlussvorlage - 01-16-2023 Herr Schlichting teilt mit, dass der Bau-/Wirtschafts- und Umweltausschuss am 14.02.2023 diesem mehrheitlich zugestimmt hat. Herr Busse berichtet, dass in der letzten Ortsbeiratssitzung in Groß-Ziethen dazu eine Arbeitsgruppe gegründet wurde. Nachdem keine weiteren Bemerkungen erfolgen, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung. <i>“Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt:</i> <i>Der Vorentwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplans 2040 der Stadt Kremmen im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 87 vom Februar 2023 wird gebilligt und zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB bestimmt.”</i>			
	Stimmverhältnis: mehrstimmig Abstimmung: laut Vorschlag	12	4	1
11.	Beratung und Beschluss: Aufhebung des Beschlusses zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens Nr. 74 "Rhingärten" Beschlussvorlage - 01-17-2023 Herr Schlichting berichtet, dass der Bau-/Wirtschafts- und Umweltausschuss am 14.02.2023 diesem einstimmig zugestimmt hat. Herr Koop teilt mit, dass der Ortsbeirat Kremmen diesem am 13.02.2023 ebenfalls einstimmig zugestimmt hat. Nachdem es keine weiteren Anmerkungen gibt, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung.			

	<i>“Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt:</i> <i>Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen Nr. 01-83-2021 vom 17.06.2021 zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens Nr. 74 „Rhingärten“ wird aufgehoben. Das Verfahren ist einzustellen.”</i>			
	Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag	17	0	0
12.	Beratung und Beschluss: Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 89 "Erneuerbare Energien- und Tierhaltungsanlage Kremmen" der Stadt Kremmen und 3. Änderung des Flächennutzungsplans 2040 der Stadt Kremmen im Parallelverfahren Beschlussvorlage - 01-18-2023 Herr Schlichting berichtet, dass das Projekt beim Bau-/Wirtschafts- und Umweltausschuss am 14.02.2023 umfassend durch den Investor und Flächeneigentümer vorgestellt und positiv aufgenommen wurde. Der Ausschuss hat diesem einstimmig zugestimmt. Herr Koop informiert, dass der Ortsbeirat Kremmen diesem am 13.02.2023 keine Empfehlung gegeben hat. Frau Sommer fragt nach, ob die Straße, die dort existiert, danach noch öffentlich bleibt oder eingezäunt wird, da es sich um eine Zuwegung zu einem Wohnhaus handelt. Herr Alpers antwortet, dass es ein öffentlicher Weg ist und dieser wird weiterhin öffentlich befahrbar bleiben. Da keine weiteren Äußerungen erfolgen, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung. <i>“Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt:</i> <i>1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 89 „Erneuerbare Energien- und Tierhaltungsanlage Kremmen“ für den dargestellten Geltungsbereich.</i> <i>Das Plangebiet umfasst ca. 25 ha der</i> <i>Flurstücke 134/3 (teilweise), 165, 185, 186, 439, 440, 441, 442 (teilweise), 443, 444 (teilweise) und 445 der Flur 10 in der Gemarkung Kremmen.</i> <i>2. Planungsziel ist die Festsetzung je eines sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbestimmung „Tierhaltung“ und „Energiegewinnung aus erneuerbaren Energien“ gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO</i> <i>3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt für die Flächen im Geltungsbereich des Bebauungsplans die 3. Änderung des Flächennutzungsplans.”</i>			

	Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag	17	0	0
13.	Beratung und Beschluss: Aufhebung der Aufstellungsbeschlüsse des Planverfahrens für die Entwicklung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 56 " Solarenergiepark Flatow" der Stadt Kremmen sowie die Änderung des Flächennutzungsplans OT Flatow im Parallelverfahren Beschlussvorlage - 01-19-2023 Herr Schlichting informiert, dass der Bau-/Wirtschafts- und Umweltausschuss am 14.02.2023 diesem mehrheitlich zugestimmt hat. Herr Schulz berichtet, dass der Ortsbeirat Flatow diesem am 15.02.2023 einstimmig zugestimmt hat. Da keine weiteren Fragen oder Anmerkungen bestehen, bittet Frau Dr. Gebauerum Abstimmung. Herr Brunner ist vom Mitwirkungsverbot betroffen und stimmt nicht mit ab. <i>“Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt:</i> <i>Die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen Nr. 01-57-2013 und Nr. 01-58-2013 vom 24.10.2013 für die Entwicklung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 56 „Solarenergiepark Flatow “ mit der Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren werden aufgehoben. ”</i>			
	Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag	14	0	2
	<u>Mitwirkungsverbot nach §28 GO</u>			
	Brunner, Christoph			
14.	Beratung und Beschluss: Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 56-2 "Errichtung einer Photovoltaikfreiflächenanlage" und 4. Änderung des Flächennutzungsplans 2040 im Parallelverfahren Beschlussvorlage - 01-20-2023 Entfällt			
	Stimmverhältnis: Abstimmung:	0	0	0
15.	Beratung und Beschluss: Außerplanmäßige Ausgabe zur Aufwendung für die Leihgeräte der Lehrkräfte auf Grundlage der Fördermittelrichtlinie von 21. August 2022 (Leihgeräte für die Lehrkräfte-RL Endgeräte LK) für die Goethe-Grund- und Oberschule Kremmen sowie Grundschule Beetz Beschlussvorlage - 01-22-2023 Frau Sommer fragt nach, was für Geräte geliehen wurden. Herr Busse antwortet, dass 52 Laptops gekauft wurden und die Lehrer sich diese ausleihen dürfen. Es handelt sich somit um Stadteigentum und eine außerplanmäßige Ausgabe. Herr			

	Schlichting ergänzt, dass die Laptops dafür gedacht sind, sich auf den Lehrstoff vorzubereiten, um die Smartboards zu benutzen. Nachdem es keine weiteren Bemerkungen gibt, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung. <i>“Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt die außerplanmäßige Ausgabe zur Anwendung für die Leihgeräte der Lehrkräfte auf Grundlage der Fördermittelrichtlinie vom 26.08.2021 (RL Endgeräte LK) für die Grundschule in Kremmen und Beetz sowie die Oberschule in Kremmen in Höhe von 68.113,22 EUR.”</i>			
	Stimmverhältnis: mehrstimmig Abstimmung: laut Vorschlag	16	1	0
16.	Beratung und Beschluss: Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Bereich Brandschutz und örtliche Hilfeleistungen Beschlussvorlage - 01-28-2023 Frau Sommer fragt nach, warum dies nicht in der Bauplanung enthalten ist. Herr Busse äußert sich, dass es berücksichtigt wurde, aber alles teurer geworden ist und daher wird die Einnahme in 2022 als Ausgabe in 2023 gebraucht. Herr Schlichting merkt noch an, dass die Geräte für die schwarz-weiß Trennung teurer geworden sind, da im Moment alle diese Geräte benötigen und kaufen. Nachdem es keine weiteren Fragen gibt, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung. <i>“Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt die außerplanmäßige Ausgabe von 50.600 EUR in der Kontierung 12601.09610000 für die Investitionsmaßnahme 21912601.14 des Jahres 2022. Die diesbezüglich erforderlichen Mittel werden im Haushalt aus der Kontierung 12601/45310000/68310000 übertragen.</i> <i>Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, die entsprechende Anordnung zu unterzeichnen.”</i>			
	Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag	17	0	0
17.	Beratung und Beschluss: Benennung der Mitglieder des Sportbeirates Beschlussvorlage - 01-23-2023 Frau Dr. Gebauer fragt nach, ob es weitere Vorschläge gibt. Herr Koop merkt an, dass die Öffentlichkeit nicht ausreichend beteiligt wurde, da nicht jeder ins Internet schaut oder Zeitung liest. Er beantragt, diesen TOP bis zur nächsten Legislaturperiode zu			

	vertagen. Herr Busse äußert sich, dass es für den Umweltbeirat genug Bewerber gibt und dieser TOP beschlossen werden kann und die anderen könnten vertagt werden. Der Aufruf steht seit über drei Jahren auf der Internetseite der Stadt Kremmen unter „Stellenausschreibungen“. Herr Schlichting bittet ebenfalls um Vertagung des TOPs. Herr Kurth regt an, dass man der MOZ und MAZ mitteilen sollte, dass Beiräte gesucht werden und diese es nochmals veröffentlichen. Herr Brunner ist ebenfalls für eine Vertagung bis zur nächsten Legislaturperiode, da die Beiräte nur eine beratende Funktion haben und nicht genug Bewerber vorhanden sind. Nachdem es keine weiteren Äußerungen gibt, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung des Vertagungsantrages. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0			
	Stimmverhältnis: Abstimmung:	0	0	0
18.	Beratung und Beschluss: Benennung der Mitglieder des Umweltbeirates Beschlussvorlage - 01-24-2023 Frau Dr. Gebauer fragt nach, ob es weitere Vorschläge gibt. Herr Neumann schlägt Herrn Mario Bethke vor, da er sehr großes Interesse hat beim Umweltbeirat mitzuwirken und er würde sich über jede Stimme freuen. Leider kann er heute nicht persönlich anwesend sein. Gleichzeitig beantragt Herr Neumann eine geheime Wahl. Diese wird durchgeführt. Die Auswertung übernehmen Herr Winkler und Herr Artymiak. Herr Winkler sagt aus, dass 17 gültige Wahlzettel vorliegen und teilt das Ergebnis wie folgt mit: 1. Andreas Brunner (15), 2. Andreas Kottenbeutel (14), 3. Dietlind Senger (13), 4. Mario Bethke (12), 5. Heiko Köppen (8) und 6. Hartmut Rakow (7). Frau Dr. Gebauer bittet um Abstimmung. <i>“Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen benennt zum 1. April 2023 gem. § 6 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Kremmen folgende Mitglieder für den Umweltbeirat:</i> <i>Herr Andreas Brunner, Herr Andreas Kottenbeutel, Frau Dietlind Senger, Herr Mario Bethke und Herr Heiko Köppen ”</i>			

	Stimmverhältnis: Abstimmung:	mehrstimmig laut Vorschlag	15	1	1
19.	Beratung und Beschluss: Benennung der Mitglieder des Kulturbeirates Beschlussvorlage - 01-25-2023 Frau Dr. Gebauer sagt aus, dass es eine Bewerbung gab und fragt nach, ob noch weitere Vorschläge vorliegen. Herr Koop beantragt, diesen TOP bis zur nächsten Legislaturperiode zu vertagen. Nachdem keine weiteren Vorschläge oder Anmerkungen folgen, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung des Vertagungsantrages. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0				
	Stimmverhältnis: Abstimmung:		0	0	0
20.	Beratung und Beschluss: Benennung der Mitglieder des Kinder- und Jugendbeirates Beschlussvorlage - 01-26-2023 Frau Dr. Gebauer sagt aus, dass es auch hier nur eine Bewerbung gab und keine weiteren Vorschläge vorliegen. Herr Koop beantragt auch hier, diesen TOP bis zur nächsten Legislaturperiode zu vertagen. Herr Schlichting merkt noch an, dass er es schade findet, dass sich keiner beworben hat, da es ein wichtiger Beirat ist. Es sollte in der Oberschule dafür geworben werden. Frau Sommer äußert sich, dass auch in den Jugendclubs für diesen Beirat geworben werden sollte. Nachdem keine weiteren Äußerungen erfolgen, bittet Frau Dr. Gebauer um Abstimmung des Vertagungsantrages. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0				
	Stimmverhältnis: Abstimmung:		0	0	0
21.	Anfragen und Informationen der Abgeordneten Frau Sommer fragt nach dem Sachstand hinsichtlich des Parkplatzes am See. Herr Busse antwortet, dass am Montag ein				

	Hauptausschuss stattfindet und dort im nichtöffentlichen Teil der Entwurf einer Nutzungsvereinbarung beraten wird. Diese ist dann noch zu beschließen. Herr Baumgart ist ebenfalls eingeladen. Herr Tietz verweist auf ein ungelöstes Problem, dass es immer noch keinen Klimaschutzbeauftragten gibt. Der Bedarf wird immer dringender und das Bauamt benötigt ebenfalls eine fachliche Kompetenz in dieser Hinsicht. Er bittet daher, dass der Bürgermeister diese Sache wiederaufnimmt und die Stadtverordneten darüber informiert, wie das Projekt gemeinsam mit der Gemeinde Oberkrämer vorangebracht wird. Herr Busse teilt dazu mit, dass er heute mit Herrn Geppert telefoniert hat und dass dieser mit den Mitgliedern der Gemeindevertretung spricht, dass ein Beschluss gefasst werden muss, um die Fördermittel zu bekommen. Dies muss dann auch in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschlossen werden. Frau Sommer fragt nach, ob inzwischen ein Gespräch mit den Vereinsvorsitzenden der beiden Vereine zwecks dem Parkplatz am See geführt wurde. Darum hatte sie am 17.11.2022 gebeten. Herr Busse antwortet, dass bisher noch kein Gespräch stattgefunden hat. Ein Gespräch mit Herrn König-Piechaczek erfolgt nächsten Dienstag im Rathaus. Da es keine weiteren Anmerkungen und Fragen gibt, schließt Frau Dr. Gebauer um 20:10 Uhr die öffentliche Sitzung.			
--	---	--	--	--

Dr. Stefanie Gebauer
Vorsitzende der SVV

Carmen Krüger
Schriftführerin